

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



33. Woche

Freitag, 20. August 2021

Jetzt Abonnent*in werden

Jetzt Abo abschließen und Vorteile genießen für die Theater- und Konzertsaison Güglingen 2021/22



Die neue Theater- und Konzertsaison der Stadt Güglingen bietet wieder ein vielfältiges Programm von Comedy, über Theater, klassischer Musik und A cappella. Als Abonnent*in haben Sie 6 feststehende Kulturtermine von Oktober 2021 bis April 2022 auf Ihrem Wunschplatz und bekommen 20 % Nachlass auf die normalen Ticketpreise.

Erstmalig wird der Kartenvorverkauf im freien Verkauf immer erst 4 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung geöffnet. So haben wir mehr Planungssicherheit im Falle von Verschiebungen und Ausfällen. Als Abonnent*in haben Sie sicher einen Platz ergattert.

Infos zu Preisen und Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Güglingen unter Kultur & Freizeit - Kulturprogramm Herzogskelter.

Rückmeldungen bei Interesse an: elena.baumgartner@gueglingen.de oder telefonisch unter der 07135/10824 bis spätestens 27. August 2021.



Was ist sonst noch los

Sing & Swim – Mit Livemusik und Cocktails ins Wochenende



**Freibadkonzert
Freitag, 3. September**

Ab 16.30 Uhr kann man im Kioskbereich des Freibads den Abend mit Livemusik der Band **DanceHour** und sommerlichen Drinks ausklingen lassen. Oldies, Schlager, Rock und Pop sorgen wieder für gute Stimmung. **Der Eintritt zum Konzert ist im Freibadeintritt enthalten.** (Der Tagespass ermächtigt nur zum einmaligen Eintreten am Tag). Nach dem Motto **Sing & Swim geht'sgutgelauntinsWochenende.**

38. Backhausfest Eibensbach Kartoffel- und Zwiebelkuchenverkauf

Sonntag, 29. August 2021, ab 11 Uhr

Der Straßenverkauf erfolgt nach Voranmeldung unter der Tel. 07135/15310, auch gerne auf dem Anrufbeantworter. Die Abholung erfolgt nach den aktuellen Corona-Regeln.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 21. August 2021; Herr Jürgen Scheckel, den 75.

Am 24. August 2021; Frau Isolde Kräter, den 80.

Am 26. August 2021; Frau Monika Lutz, den 80.

Pfaffenhofen:

Am 21. August 2021; Frau Liselotte Bräuer, Pfaffenhofen, den 92.

Am 24. August 2021; Herr Fred Volker Herrmann, Weiler, den 75.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, wünschen wir recht herzlich alles Gute zum Geburtstag.

Apothekendienst

Freitag, 20. August

Engel-Apotheke Eppingen
Bismarckstr. 4

07262/1888

Samstag, 21. August

Neckar-Apotheke Lauffen
Körnerstr. 5

07133/960197

Sonntag, 22. August

Burg-Apotheke Untergruppenbach
Heilbronner Str. 16

07131/70757

Montag, 23. August

Stadt-Apotheke Güglingen
Maulbronner Str. 3/1

07135/5377

Dienstag, 24. August

apothekedienst Lauffen a. N.
Schillerstr. 18

07133/17909

Mittwoch, 25. August

Heuchelberg-Apotheke Nordheim
Hauptstr. 46

07133/17013

Donnerstag, 26. August

Retzbach-Apotheke Gemmingen
Schwaigener Str. 12

07267/91210

Notfallpraxis Brackenheim Maulbronner Straße 15

Bundeseinheitliche Rufnummer: 116117

Montag bis Freitag von 19:00 bis 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags von 8 bis 22 Uhr

Ein notdiensthabender Arzt ist nachts von 22:00 bis 7:00 Uhr in Brackenheim vor Ort und unter Tel. 116117 erreichbar.

Der Ärztliche Notfalldienst ist zuständig in dringlichen, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/ Sonntag, 21./22. August:

TÄ Brandenburg, Heilbronn 07131/200276

Dres. Haberkern, Neckarsulm 07132/8061

Dr. Starker, Auenstein 07062/62330

Dr. Jochen Birkle, Maulbronn 07043/6204

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Sterbefälle:

Am 14. August 2021 in Güglingen: Waltraud Ingeborg Baumann, geb. Drexler, Güglingen.

Am 15. August 2021 in Güglingen: Heinz Eugen Barth, Güglingen.

Pfaffenhofen:

Geburt:

Am 18. Juli 2021 in Ludwigsburg: Lio Javier, Sohn von Sara Wachter und Nino Wachter, Hohenbergstr. 23, Pfaffenhofen

Sterbefall:

Am 9. August 2021 in Pfaffenhofen: Lore Heubach, Aternweg 13, Pfaffenhofen

Sommer, Sonne, Blutspenden: DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

Patienten sind auch in der Ferienzeit weiterhin auf Bluttransfusionen angewiesen. Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen machen keinen Urlaub. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Spende. Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten immer wieder vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten aufgrund und seit Beginn der Pandemie immer wieder geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Jetzt, vor dem Hintergrund der Lockerungen, werden innerhalb der ohnehin für die Blutspende schwierigen Ferienzeit viele Operationen nachgeholt. Die Folge ist ein hoher Bedarf an Blutspenden, der alle Blutspendedienste aktuell vor eine ernsthafte Herausforderung stellt.

Durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird regelmäßig Nachschub benötigt. Einige Blutbestandteile sind nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Blutspende:

Dienstag, dem 31.08.2021, von 14:00 bis 19:30 Uhr, Bürgerzentrum, Austr. 21 74336 Brackenheim

Hier geht es zur Terminreservierung:

<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 48 Stunden sein. Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800/114911.



Acht olympische Medaillen für Baden-Württemberg

Vier von zehn: Keine schlechte Ausbeute für Baden-Württemberg. Mit Malaika Mihambo (Weitsprung, LG Kurpfalz, TSV 1895 Oftersheim), Aline Rotter-Focken (Ringen, KSV Germania Krefeld, Bundesstützpunkt Ringen Freiburg), Franziska Brauße (Bahnrad-Vierer, RSV Öschelbronn) und Max Lemke (Kajak-Vierer, KC Potsdam, Bundesstützpunkt Kanu Mannheim/Karlsruhe) haben vier Athletinnen und Athleten aus dem Südwesten eine der zehn Goldmedaillen für Deutschland von den Olympischen Spielen aus Tokio mit in die Heimat gebracht. Ein Beleg für die Stärke des Sportlandes Baden-Württemberg. Die Bronzemedailien-Gewinnerinnen und Gewinner Anna Maria Wagner (Judo Einzel und Mixed-Team, KJC Ravensburg), Katharina Menz (Judo im Mixed-Team, TSG Backnang), Frank Stäbler (Ringen, Red Devils Heilbronn) und Denis Kudla (Ringen, SV Alemannia Nackenheim 1912, Bundesstützpunkt Ringen Heidelberg) komplettieren die erfreulichen Nachrichten aus Japan.

„Meinen allergrößten Respekt und Glückwünsche von Herzen für diese beeindruckenden Leistungen. Schon bei den Olympischen Spielen teilnehmen zu können, ist ein Riesenerfolg, dann auch noch eine Medaille zu gewinnen umso beachtlicher“, sagt Sportministerin Theresa Schopper und ergänzt: „Dabei gilt in diesem Jahr der olympische Leitspruch ‚Dabei sein ist alles‘ umso mehr. Denn das Corona-Virus und die damit einhergehende Verschiebung der Spiele hat den Sportlerinnen und Sportlern noch einmal mehr abverlangt. Daher möchte ich explizit auch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Baden-Württemberg gratulieren. Seien Sie stolz auf sich, dass Sie es nach Tokio geschafft haben. Das ist eine außerordentliche Leistung, die in Pandemiezeiten noch einmal eine Aufwertung verdient.“

Sieben Meter in den Sand und 7:3 auf der Matte

Bei aller Wertschätzung für alle erbrachten Leistungen auf Weltniveau, stehen die Frauen und Männer ganz oben auf dem Siegerpodest freilich zu Recht besonders im Rampenlicht. Die in Heidelberg geborene und heute 27-jährige Malaika Mihambo hat mit ihrem Sprung über sieben Meter die Konkurrentinnen hinter sich gelassen. Nach dem Gewinn des Europa- und des Weltmeistertitels ist olympisches Gold für die zweimalige deutsche Sportlerin des Jahres und Studentin der Umweltwissenschaften nun ein weiterer Höhepunkt in ihrer Karriere.

Am Ende der Karriere ist derweil Freistilringerin Aline Rotter-Focken angelangt – und sie hat sich in Tokio mit einem Coup verabschiedet. Schon vor dem Finale gegen ihre Freundin

Impressum:

Herausgeber: Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen, Marktstraße 19–21, 74363 Güglingen. **Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:** Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeisterin Carmen Kieninger oder sein Vertreter im Amt. **Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:** Timo Bechtold, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau. **Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/70246-0, Fax 07264/70246-99, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Anzeigenberatung:** Nussbaum Medien, Raiffeisenstr. 49, 74336 Brackenheim, Tel. 07264/70246-70, bad-rappenau@nussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de. **Zuständig für die Zustellung:** G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033/6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Abonnement: www.nussbaum-lesen.de, Zusteller: www.gsvertrieb.de

Adeline Gray aus den USA hatte die 30-Jährige aus Triberg im Schwarzwald Geschichte geschrieben: Die erste olympische Medaille im Frauenringen für Deutschland überhaupt war ihr sicher – und wenig später stand nach einem 7:3 fest: Aline Rotter-Focken holt Gold. Die Gesundheitsmanagerin hat sich ihren Traum erkämpft – und damit gleichzeitig ihren Wunsch, Werbung für ihren Sport zu machen. Denn um Frauenringen populärer zu machen, hätte es keinen besseren Werbespot geben können.

Weltrekorde Weltrekorde auf dem Rad und Schlusspurt auf dem Wasser

Mehr als 300 Menschen, Dauergrinsen und eine Goldmedaille: Als Franziska Brauße jüngst in ihrem Heimatort Enningen unter Achalm mit dem olympischen Edelmetall einrollte, war sie ob der Anteilnahme zu Tränen gerührt. Dabei sorgte die 22-Jährige vom RSV Öschelbronn zusammen mit ihren drei Bahnrad-Kolleginnen Lisa Brennauer, Lisa Klein und Mieke Kröger weit über die Grenzen der Gemeinde bei Reutlingen hinweg für Beachtung. Zweimal Weltrekord auf dem Weg ins Finale der Königsdisziplin des Bahnrad-Sports – und dann die 4.000 Meter in 04:04,249 Minuten. Erneut Weltrekord und der erste Olympiasieg eines deutschen Frauen-Teams im Bahnrad-Vierer.

Max Lemke ist als Letzter über die Ziellinie und mit Gold nach Hause gefahren. In Heppenheim geboren, bis 2019 am Bundesstützpunkt in Mannheim/Karlsruhe trainiert, 24 Jahre jung und im Kajak-Vierer an hinterster Position ist er in Tokio zusammen mit Max Rendschmidt, Ronald Rauhe und Tom Liescher in 1,22 Minuten über 500 Meter auf Platz eins gepaddelt. Ganz oben auf dem Podest bei der ersten Teilnahme an Olympischen Spielen – besonders dank eines beeindruckenden Schlussspurts im Hafan von Tokio.

Weitere Informationen

Weitere Details zu den deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmern von Tokio können Sie unter <https://www.teamdeutschland.de/athleten/team-tokio-2021> abrufen

NECKAR ZABER TOURISMUS **Neckar-Zaber-Tourismus e. V.**

Wein, Natur und Kultur erleben mit unseren Gästeführern

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Für die Teilnahme ist ein 3G Nachweis (geimpft, genesen, getestet) erforderlich.

Samstag, 21. August – Mondschein und Wein, 19.30–22.30 Uhr

Romantischer Spaziergang am Fuße des Michaelsberg bei Kerzenschein und Vollmond mit WeinErlebnisFührerin Rosemarie Seyb. 28 Euro pro Person inkl. Secco/Pecco, 4er-Weinprobe, Wasser, süße und herzhaft Snacks. Treffpunkt: Parkplatz Näser bei Cleeborn. Anmeldung unter 0151/11980754 oder rolf.rosemarie.seyb@t-online.de.

Sonntag, 22. August – CXXI 1900 Jahre römisches Güglingen, 11 und 15 Uhr

Themenführung mit Frank Merkle. Der Vicus von Güglingen wird in diesem Jahr 1900 Jahre alt. Die Führung wirft anlässlich des runden „Jubiläums“ einen Blick auf das Werden und Bestehen dieses kleinstädtisch geprägten Mittelpunktortes im Zabergäu, als auch auf sein Umfeld und die wichtige Rolle, die er für Handel und Verkehr zwischen Neckar und Rhein

spielte. 4 Euro Teilnahmegebühr zzgl. erm. Museumseintritt. Info und Anmeldung im Römermuseum Güglingen, Tel. 07135/9361123.

Sonntag, 22. August – Lauffener Sonntagsführung: Regiswindiskirche, 15–16 Uhr

Teilnahmegebühr 3 Euro. Anmeldung bei Andrea Täschner unter 07133/17593 oder andrea.taeschner@web.de.

Dienstag, 24. August – Vollmondwanderung, 19.30–21.30 Uhr

Der Mond ist das Thema bei diesem Abendspaziergang rund um Nordhausen mit der Wander-, Natur- und Landschaftsführerin Helga Naujoks. Ein herrlicher Ausblick in Richtung Heilbronn runden diesen Rundgang ab. Treffpunkt am Sportplatz Nordhausen, 7 Euro Teilnahmegebühr. Anmeldung unter 0176/55642299 oder Helga.Naujoks@gmx.de.

Mittwoch, 25. August – Die Mönchsbergtour am Mittwoch

Sommerliche Wanderung auf angenehmer Wegstrecke mit der WeinErlebnisFührerin Susanne Müller am malerischen Dürrenzimmerner Mönchsberg mit Erfrischungen sowie vielen Ein- und Ausblicken in Landschaft, Weinbergbearbeitung und Kellerei. Gemütlicher Ausklang an der Mönchsberghütte. Teilnahmegebühr 18 Euro inkl. Wein, Wasser, Traubensaft, Handvesper. Treffpunkt: 17 Uhr am Kirchplatz in Dürrenzimmern. Anmeldung beim Weinkonvent Dürrenzimmern unter 07135/95150.

Freitag, 27. August – WaldNetzWerk: Solarfotografie mit Naturmaterialien, 13–15 Uhr

Hast du schon einmal Licht und Schatten eingefangen? Mit einem magischen „Solarfotopapier“ kannst du mit der Sonne experimentieren. Zuerst werden verschiedene Naturmaterialien wie Zweige, Blätter, Blumen oder Gräser, die auf dem Papier abgebildet werden sollen, gesammelt. Das Papier wird dann direkt im Wasser „entwickelt“. So lassen sich die Ursprünge der Fotografie hautnah entdecken und es entstehen wunderschöne Naturbilder! Leitung: Achim Sauter. Veranstaltungsort: Brackenheim-Haberschacht. Zielgruppe: ab 8 Jahre. Kosten: 10 Euro zzgl. 3,50 Euro Material. Anmeldung bis 23.8. beim WaldNetzWerk unter 07131/9941181 oder info@waldnetzwerk.org.

Ferienkurse für Kinder in Zaberfeld

30. August bis 1. September: 3 Tage mit Asterix und Obelix in die Zeit der Kelten und Römer

Für Kinder von 7–12 Jahren. Kosten: 100 Euro inkl. Material.

6. bis 10. September: 5 Tage Naturparkforscher im Herbst

Für Kinder von 6–12 Jahren. Kosten: 140 Euro inkl. Material.

Infos und Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering unter 07046/7741 oder angelika.hering68@gmail.com.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di./Mi., 9–17 Uhr, Do./Fr., 9–18 Uhr und Sa., 9–12 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Umsiedlung von Zauneidechsen im Baugebiet „Ob der großen Hohle“

Seit Montag können sich Interessierte für einen der insgesamt 12 Bauplätze im geplanten Neubaugebiet „Ob der großen Hohle“ in Frauenzimmern bewerben. Gleichzeitig begannen diese Woche die ersten Maßnahmen zur „Eidechsen-Vergrämung“ auf den Freiflächen. „Vergrämen“ nennen Jäger ein Unterfangen, Wildtiere zu einem Umzug zu bewegen.

2017 forderte der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e. V. in einer Stellungnahme eine fachgerechte Erfassung des Arteninventars im Plangebiet. Die nachfolgende Ermittlung des Artenspektrums ergab unter anderem einen reichen Bestand an Fledermausarten.

Hierfür wurde westlich des Baugebiets bereits eine Ausgleichsfläche mit Obstbäumen geplant. Ein neues Gutachten von 2021 belegte nun auch das Vorkommen der Zauneidechse im relevanten Gebiet, sodass auch hierfür nun ein neues Zuhause gefunden werden soll.

Solche Vergrämungs-Maßnahmen umfassen mehrere Arbeitsschritte. Zum einen werden in angrenzenden Freiflächen neue Lebensräume für die Eidechsen angelegt. Diese Flächen werden zum Beispiel deutlich seltener gemäht und bestehen hier am Südrand der Straßenecke aus Haufen mit Totholz, Stamm- und Astteilen und Steinen unterschiedlicher Körnung, die Unterschlupf bieten. Gleichzeitig wird im Baugebiet alles an Ästen, Wurzelstöcken oder Grünschnitt beseitigt, sodass sich der Lebensraum der Eidechsen hier reduziert. Was seit dieser Woche auch für Spaziergänger/-innen kaum zu übersehen ist, sind große schwarze Folien auf den Feldern. Obwohl sie aussehen wie die typischen Spargel-Folien im Frühjahr, dienen sie hier als Verteilungsmittel, denn unter ihnen wird es auf Dauer ziemlich warm.

Die Eidechsen suchen sich im Idealfall die neu angelegten Biotope außerhalb der Planen und ziehen so eigenständig um. Dieser Prozess dauert in der Regel 2–3 Wochen und wird im Baugebiet „Ob der großen Hohle“ von der Firma Hammel aus Bönnigheim durchgeführt.

Danach lässt sich feststellen, ob die Vergrämung geglückt ist und alle Zauneidechsen sich in ihrem neuen Lebensraum zurechtfinden.



**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll
nicht einkaufen!**

Öffentliche Bekanntmachung

Durch die Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Güglingen unter *Aktuelles – Öffentliche Bekanntmachungen* wurde folgendes bekannt gegeben:

- Leitlinie zur Vergabe von Wohnbaugrundstücken der Stadt Güglingen für das Baugebiet „Ob der großen Hohle“
- Eröffnung des Verfahrens - Baugebiet „Ob der großen Hohle“

Rückblick auf das Sommerferienprogramm 2021

Auch dieses Jahr konnte trotz Corona das alljährliche Güglinger Ferienprogramm stattfinden. 15 Aktionen wurden von der Stadt Güglingen zusammen mit Vereinen und Organisationen vorbereitet. Eine bunte Mischung von Tätigkeiten, sodass für jeden was dabei war.

Montagvormittags haben rund 11 Kinder beim Pflanzenpressen mit Renate Nowak mitgemacht. Dort lernten die Kinder die verschiedenen Pflanzen zu unterscheiden, die sie pressen. Ihre Pressen konnten sie dann kunterbunt verzieren und malten richtige Kunstwerke darauf. Aus den gepressten Pflanzen wurden am darauffolgenden Donnerstag tolle Lesezeichen und Sonnenfänger gebastelt.



Zeitgleich wurde eine spannende Entdeckungstour durch den Wald angeboten. Wer war hier unterwegs? Wildschweine, Rehe oder gar der Fuchs? Gemeinsam mit Peter Kämmer von der Waldnetzwerk e. V. fanden die kleinen Detektive und Detektivinnen es heraus.

Nachmittags ging es weiter mit einem Ausflug auf den Benzbachhof in Pfaffenhofen. Von der Besitzerin wurden alle über den Hof geführt und haben vieles erklärt bekommen. Es gab auch eine Demonstration der Melkmaschine, die viele interessant fanden. Besonders begeistert waren sie allerdings von den kleinen Kälbchen. Das jüngste, das erst am 30.07.2021 geboren wurde, taufte die Kleinen kurzentschlossen „Aladin“.



Am Dienstag gab es morgens gleich drei Angebote.

Für die Abenteuer/-innen ging es zur Burg ruine Blankenhorn, dort wurde eine Zeitreise ins Mittelalter unternommen zu einem spektakulären Festspiel mit Lanzen stechen. Nach einem aktionsreichen Vormittag begaben sich die heldenhaften Ritter/innen auf den Mittelaltermarkt und ließen den Charme der Zeit auf sich wirken. Angeboten wurde dieser magische Programmpunkt von der Diakonischen Jugendhilfe und den Schulsozialarbeiter/innen Lars Schulz, Rahel Veit, Stephanie Pilarek und Vivian Ischner.



Tanja Schlichting-Zimmermann bot für die Pferde-Fans auf dem Reiterhof Schlichting auch ein abwechslungsreiches Programm, wo es - egal ob reiten oder turnen - ganz viel Spiel und Spaß rund ums Pferd gab.

Im Hort I.N.S.E.L an der KKS gingen die Kinder nach dem Motto „Von allem etwas“ vielen verschiedenen Aktivitäten nach. Als erstes wurde gebacken, dann wurden tolle Shirts gebatikt und zum Schluss wurde sogar Straßenkreide selbst hergestellt.



Für die Hobby-Bäcker und Bäckerinnen gab es im Eibensbacher Backhaus einen Backkurs, geleitet von Friedrich Schaber. So konnten die kleinen Bäcker und Bäckerinnen ihre eigenen Pizzas backen und danach bastelten sie Seifenblasenstäbe.

Mittwochs startete der Tag im Jugendzentrum mit dem Punkt „Fisch an der Angel“, bei dem jeweils zwei Fische aus Holz, als Dekofische für den Garten, bemalt werden konnten. Nachmittags wurden kleine Kraken aus Socken gebastelt.



Der 3D-Workshop, der am Donnerstagmorgen stattfand, wurde von Herr Pimpl geleitet, der den Kindern alles über den 3D-Druck erklärte. Daraufhin konnten sie ihre eigenen Namensschilder drucken.

Ja spinnen denn die Römer? Das haben sich knapp 20 Kinder am Donnerstagnachmittag im Römermuseum mit Sicherheit mehrfach gefragt. In einer Power-Point-Präsentation ging es eingangs um die Welt des Asterix und die Kelten im Zabergäu. Wo und was ist eigentlich Gallien? Wieso hatten die Gallier so komische Namen – Obelix, Miraculix, Troubadix? Und haben die wirklich jeden Tag Wildschwein gegessen?! Mit so einigen Mythen konnte aufgeräumt werden. Mit dem extra vom Römermuseum gebrauten Zaubertrank konnten die Kinder sich zwischen der Führung durchs Museum, dem Basteln von Traumfängern und den ersten Güglinger Olympischen Spielen immer wieder aufs Neue stärken.



Am nächsten Tag ging es in die Natursteinwerke. Es gab eine kleine Wanderung und oben angekommen wurde viel Interessantes über den Steinbruch und den Gelben Sandstein berichtet. Nach der Tour im Steinbruch durften die Kinder, ausgestattet mit Helm, Brille und Hammer, auch selbst mal Steine meißeln. Möglich gemacht wurde das durch Herrn Ferdinand Koch und sein Team von der Firma Haas.

Der Samstag war perfekt für alle Sportskanonen, so wurde vom TSV Güglingen ein ganzer Tag voller Sport, Spiel und Spaß vorbereitet. Karate, Kinderyoga, Tischtennis, Hand- und Fußball konnten die Sieben- bis Zwölfjährigen stündlich wechselnd ausprobieren.



Wollte man schon immer mal ein eigenes T-Shirt kreieren, aber hatte noch nie die Möglichkeit dafür? Dann war der Kreativtag von

der Dibit Jugend am Montag die Chance. Dort konnten die Kinder ein T-Shirt herstellen und sogar mit selbstgemachten Stempeln bedrucken.



Dienstags ging es auf eine spannende Waldentdeckertour. Zusammen mit der Dibit Jugend konnte man zur Waldentdeckerin oder zum Waldentdecker werden und den Wald aus einer anderen Perspektive erleben.

Und schon ging eine Woche voller Spiel, Sport & Spaß wieder zu Ende.

Zum Schluss noch ein großer Dank an alle Beteiligten, die das diesjährige Sommerferienprogramm ermöglicht haben. In diesem Zuge auch ein Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Helferinnen Christine Hamann, ihre Tochter Emma und Michaela Scheu. Auch herzlichen Dank an die freiwilligen Helferinnen unter den Müttern, Maike Seitter und Sonja Müller, die bei den verschiedenen Programmpunkten die Betreuung mit übernommen haben. Ohne jene wäre ein so umfangreiches Programm nicht möglich gewesen.

Kino an der frischen Luft und unter Sternschnuppen

Im Deutschen Hof wurden vergangenen Donnerstag und Freitag die Filme Nomadland und Catweazle im Kino unter freiem Himmel gezeigt. Die Veranstaltungen waren ausverkauft und das Wetter verhielt sich optimal. Mitgebrachte Decken und Kissen machten das Ganze richtig gemütlich. Ein voller Erfolg könnte man meinen. Dem aber nicht genug, denn durch den Höhepunkt des Meteor-Stroms waren etliche Sternschnuppen am Himmel in der Nacht zu sehen. Sicher ein einmaliges Erlebnis auf dem Heimweg. Wir freuen uns nun auf das nächste Mal Open-Air Kino im kommenden Jahr und hoffen auf erfüllte Wünsche.

Haltung von Hunden im Stadtgebiet

Die Stadtpflege im Rathaus Güglingen macht wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Haltung von Hunden angemeldet werden muss. Wer einen über drei Monate alten Hund hält, ist verpflichtet, diesen innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung – spätestens aber, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, im Rathaus Güglingen, anzumelden.

Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats anzuzeigen. Die Steuermarke ist bei der Abmeldung zurückzugeben.

Wird ein Hund veräußert, ist dies ebenso zu melden. Dabei sind Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Ein Hundehalter, der von einer anderen Gemeinde zuzieht, ist ebenfalls dazu verpflichtet, seinen Vierbeiner im Rathaus Güglingen anzumelden – auch wenn die Hundehaltung schon am bisherigen Wohnort versteuert worden ist. Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung der Hundehaltung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 60,00 € geahndet werden.

Außerdem wird die Hundesteuer in voller Höhe nachveranlagt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Hundehalter verpflichtet sind, die Steuermarke sichtbar am Hund zu befestigen.

Die Formulare zur An-/Ab-/Ummeldung der Hundehaltung finden Sie auf unserer Homepage unter www.gueglingen.de/Stadt-Bürger/Formulare/Steueramt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus Güglingen, Zimmer 106, Frau Andrea Eisenbeiß, Telefon: 07135/108-58 oder per E-Mail an: andrea.eisenbeiss@gueglingen.de.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

3G in der Mediothek Güglingen

Liebe Besucherinnen und Besucher der Mediothek Güglingen,

laut der aktuellen Corona-Verordnung ist ab dem 16.08.2021 für ein Besuch der Mediothek ein Impf-, Genesen- oder Testnachweis (Antigen-Schnelltest, max. 24 Stunden alt) nötig. Kinder sowie Schüler/-innen mit gültigem Schülerschein sind von der Pflicht eines 3G-Nachweises ausgenommen. Das Abholen vorbestellter Medien und die Rückgabe entliehener Medien sowie die Zahlung fälliger Gebühren ist ohne Nachweis möglich.

Bitte melden Sie sich mit Ihrem Nachweis, dass Sie geimpft, genesen oder getestet sind, an der Theke an.

Bitte beachten Sie, dass **Selbsttests nicht anerkannt** werden können und ein Schnelltest nicht älter sein darf als 24 Stunden.

Medientipp der Woche

Ravna – Tod in der Arktis von Elisabeth Herrmann

Vardø, eine kleine Stadt weit über dem Polarkreis in der Arktis. Der Mord am reichen norwegischen Waldbesitzer Olle Trygg verstört alle, auch Ravna Persen, gerade frisch als Praktikantin bei der örtlichen Polizeidienststelle gelandet.

Ravna hat keinen leichten Stand bei ihren Kollegen: Sie ist eine blutige Anfängerin, sie ist eine Frau und ... sie ist Samin. Keiner nimmt sie ernst, als sie am Tatort glaubt, Hinweise auf einen samischen Hintergrund der Tat zu finden – einen Strich in der Erde.

Als kurz darauf der umstrittene Kommissar Rune Thor eintrifft, um den Fall zu übernehmen, spitzen sich die Konflikte zu.

Doch Ravna weiß durch ihre Urgroßmutter Léna viel über die Geheimnisse der Samen – und darüber, dass der Strich auf ein uraltes Ritual hindeutet, mit dem die Wanderseelen der Toten daran gehindert werden sollen, in die Welt der Lebenden zurückzukehren. Wer immer die Tat begangen hat, muss dieses Geheimnis kennen. (Verlagstext)



© 2021 cbj Kinder- Jugendbuchverlag

RÖMER MUSEUM GÜGLINGEN



Themenführungen am Sonntag: „CXXI – 1900 Jahre (römisches) Güglingen“

Der Vicus von Güglingen wird in diesem Jahr 1900 Jahre alt. Seine Entstehung kann recht genau datiert werden – u. a. durch eine prägefrische Münze, die als Bauopfer in Mithräum II vermauert wurde. Sein Ende hingegen ist nicht so gut fassbar und liegt noch etwas im Nebel der Geschichte. Möglicherweise sorgten die Germanen-Einfälle unter Kaiser Severus Alexander bereits im Jahr 233 dafür, dass man die Siedlungstätigkeit hier sukzessive aufgab.



Die Führung wirft anlässlich des runden „Jubiläums“ einen Blick auf das Werden und Bestehen dieses kleinstädtisch geprägten Mittelpunktsortes im Zabergäu als auch auf sein Umfeld und die wichtige Rolle, die er für Handel und Verkehr zwischen Neckar und Rhein spielte.

Themenführung mit Frank Merkle M.A.

Termin: Sonntag, 22.8.2021, 11 Uhr und 15 Uhr

Dauer: ca. 90 Minuten

Kosten: 4,- € p. P. zzgl. erm. Eintritt (Museums-PASS-Musées-Inhaber: gratis)

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag am 26. September 2021

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde Pfaffenhofen wird in der Zeit vom 6. September 2021 bis 10. September 2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Pfaffenhofen, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen, Zimmer 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 6. September 2021 bis zum 10. September 2021, spätestens am **10. September 2021 bis 12:00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde, Rodbachstraße 15, 74397 Pfaffenhofen Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 5. September 2021 eine **Wahlbenachrichtigung**. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 266 Neckar-Zaber
 - durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
 - durch **Briefwahl** teilnehmen.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - ein im Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 5. September 2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10. September 2021) versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. September 2021, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu be-

rechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Pfaffenhofen, den 17.08.2021
gez. Carmen Kienger, Bürgermeisterin



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Markus 7, 31–37

Wochenspruch: *Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.* Jesaja 42, 3

Wochenlied: *„Aus tiefer Not schrei ich zu dir“* (299 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Voneinander Lernen und Bildungschancen verbessern

Eva Stahls Weg führte im Januar 2021 ins ostafrikanische Ruanda. Dort angekommen wurde

ihr deutlich, wie notwendig und zugleich grundlegend ihre Arbeit im von Armut gezeichneten, ländlichen Ruanda ist. Im Auftrag von Coworkers (bis vor kurzem noch Christliche Fachkräfte International e. V.) aus Stuttgart verfolgt die studierte Heilpädagogin das Ziel, inklusive Ansätze für Grundschulen der angli-

kanischen Kirche in Ruanda zu entwickeln, um Bildungschancen für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung zu verbessern.

Eva Stahl gibt ihr Bestes, um in die Landessprache Kinyarwanda wie auch in die ruandische Kultur einzutauchen, das Schulsystem kennen zu lernen und vertrauensvolle Beziehungen zu den Leuten vor Ort aufzubauen. All das macht ihr große Freude. Dennoch begegnen ihr viele Baustellen auf ihrem Weg mit dem Ziel, Kindern mit Beeinträchtigungen Zugang zu Bildung, Möglichkeiten zur Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu schaffen und ein Zeichen der Liebe Christi zu setzen.

Eva Stahl arbeitet eng mit den ruandischen Lehrkräften an zwei Schulen zusammen. Gemeinsam erarbeiten sie Möglichkeiten, um den Unterricht und die Prüfungen für alle gewinnbringend gestaltet werden können. Darüber hinaus hat sie begonnen, Eltern von Kindern mit Beeinträchtigung zu beraten und andere Einrichtungen zu besuchen, um ein Netzwerk aufzubauen, in dem sich die Lehrkräfte gegenseitig unterstützen und austauschen können. Ihr wird deutlich, wie viel Potential noch nicht ausgeschöpft wird. Vielen Kindern fällt es schwer, dem englischsprachigen Frontalunterricht zu folgen.

Die Lehrkräfte geben ihr Bestes, doch auch sie merken, wie herausfordernd es ist, den Bedürfnissen aller Kinder gerecht zu werden.

Aktuell plant Eva Stahl mit ruandischen Kollegen ein dreitägiges Training für Erzieherinnen und Lehrkräfte. Das Team möchte grundlegendes Wissen vermitteln, was zum Lernen und für die Entwicklung von Kindern notwendig ist. Außerdem sollen pädagogischen Inhalte mit dem christlichen Glauben zu verknüpfen werden. Denn ohne ein festes Fundament, dem Glauben an Jesus Christus, hat ihre pädagogische Arbeit keinen Wert. Davon ist Eva Stahl überzeugt. Es ist noch ein langer Weg, der vor ihr liegt. Doch sie merkt, dass auch die kleinen Schritte von Bedeutung sind und es sich lohnt, in die Menschen in Ruand zu investieren.

In den kommenden drei Jahren unterstützt Eva Stahl die anglikanische Kirche in Ruanda tatkräftig.

Wenn Sie die Arbeit von Eva Stahl in Ruanda mit Coworkers unterstützen möchten, richten Sie Ihre Spende (Verwendungszweck „Stahl, Ruanda“) an die Evangelische Bank eG, IBAN DE13 5206

0410 0000 4159 01, BIC GENODEF1EK1.



Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel. 960442, Fax: 960443

E-Mail: Gemeindebueero.Gueglingen@elkw.de

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Pfarramt:

Sie erreichen uns ab 24. August wieder, per Telefon oder E-Mail.

Sonntag, 22. August

9:30 Uhr Gottesdienst im Freien (Pfr. Kübler) mit dem Musikteam. Das Opfer erbitten wir für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

14:00 Uhr Taggottesdienst im Familienkreis Bei schönem Wetter feiern wir diesen Gottesdienst hinter der Kirche. Bitte denken Sie an entsprechenden Sonnenschutz.

Da wir nur wenige Sitzmöglichkeiten haben, können Sie gerne einen eigenen Klappstuhl mitbringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kommen Sie gerne, wenn Sie gesund sind. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht! Gemeindegesang mit Maske ist wieder möglich.

Wegen der Personenregistrierung kommen Sie bitte rechtzeitig vor Gottesdienstbeginn.

Aufzeichnung Gottesdienste

Wir pausieren mit der Aufzeichnung und starten wieder am 19. September.

Lebens- und Sozialberatung

Diese Woche ist keine Sprechstunde in Güglingen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Tel. 07135/98840.

Urlaub im Pfarramt

Pfarrer Kübler ist von Montag, 23.08. bis Sonntag, 12.09. im Urlaub. Die Vertretung in seelsorgerlich dringenden Fällen hat Pfarrer Wacker aus Frauenzimmern, Tel. 07135/5371.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

wilhelm.forstner@drs.de;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

stmichael.brackenheim@drs.de;

Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9-12 Uhr, Di., 15-17.30 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 21. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 22. August

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Dienstag, 24. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Samstag, 28. August

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 29. August

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Montag, 30. August

15.00 Uhr Ewige Anbetung, Stockheim

18 Uhr feierlicher Abschluss der Ewigen Anbetung, Stockheim

Termine

Ewige Anbetung am 30. August

Die Ewige Anbetung ist eine Form der ununterbrochenen Verehrung des im eucharistischen Brot gegenwärtigen Herrn. Am 30. August jeden Jahres – so auch in 2021 – lösen sich Betende und Gebetsgruppen vor dem Allerheiligsten der Kirche St. Ulrich in Stockheim ab

um zu meditieren. Feierlicher Abschluss der Ewigen Anbetung um 18 Uhr, Stockheim.

Spirituelle Sommerzeit auf dem Michaelsberg vom 12.09.2021 bis 17.09.2021

Das jugendspirituelle Zentrum in Cleebronn lädt zur „Sommerzeit“ auf den Michaelsberg ein, für die Zeit vom 12.09. abends bis 17.09.2021. Das Angebot gilt für junge Menschen zwischen 18 und 35 Jahren und kostet mit Vollpension 170 Euro. Anmeldung bis 1. September auf www.der-berg-online.de. Ob am Lagerfeuer singen, die Hausarbeit fertig schreiben oder unterm Sternenhimmel schlafen: Es stehen Räume zur freien Verfügung bereit. Das jugendspirituelle Zentrum gibt Ideen für Projekte und Aktionen.

Ev.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen

Sonntag, 22. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Martin Fischer und Kinderbetreuung.

10.30 Uhr Gottesdienst-online-Übertragung aus Botenheim. Der Zugang hierfür kann bei Rafael Jesser erfragt werden: rafael.jesser@gmail.com

Sonntag, 29. August

9.30 Uhr Gottesdienst mit Roland Schmidt und Kinderbetreuung.

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Sonntag, 22. August 2021

10:00 Uhr Gottesdienst

Der Gottesdienst findet unter Einhaltung der derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg statt.

Ev. Verbundkirchengemeinde Frauenzimmern-Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>,

<http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 22. August

10:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Peter Wasiluk in der Martinskirche in Frauenzimmern

Sonntag, 29. August

9:20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Marienkirche in Eibensbach

10:45 Uhr Taufgottesdienst von Sophia Marta Seidl

Liebe Gemeindeglieder,

für die Dauer des Gottesdienstes ist das Tragen einer zertifizierten FFP2- bzw. OP-Maske erforderlich.

Das Sekretariat

ist wegen Urlaub erst wieder ab dem 31. August 2021 besetzt.

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen-Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. 07046/2103, Fax 07046/930238
E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elkw.de
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/pfaffenhofen](http://www.kirche-pfaffenhofen.de/)
www.kirche-pfaffenhofen.de
www.kirche-weiler.de

Sonntag, 22. August

9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Weiler mit Pfarrer i. R. Neth zur Sommerpredigtreihe „Träume in der Bibel“

Sonntag, 29. August

10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen mit Prädikanten Heide Kachel zur Sommerpredigtreihe „Träume in der Bibel“

Endlich wieder vollständiges Geläut

Nachdem der erst 2 Jahre alte Klöppel unserer größten Glocke zerbrochen ist, haben wir nun in enger Zusammenarbeit der Firmen Hammerschmiede Baumann Frauenzimmern und Turmuhen Perrot Calw wieder einen neuen, für die Kirchengemeinde kostenlosen Klöppel und freuen uns über das volle Geläut über den Dächern von Pfaffenhofen.



Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

DiakonieWeltladen Solidare Spendenannahme

Am 23. und 30. August bleibt unsere Spendenannahme geschlossen. Wir nehmen dann ab Montag, 6. September, gerne wieder Ihre Spenden mit vorheriger Terminvereinbarung an (Tel. 07135/936530).

Da unsere Lagerkapazität begrenzt ist, bitten wir Sie keine Sommerware mehr abzugeben. Wir freuen uns auf Ihre Herbst-/Winterware. Denken Sie bitte auch daran, dass wir nur saubere, unbeschädigte und tragbare Kleidung sowie saubere und funktionsfähige Haushaltsware annehmen können. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Die Straße ist
kein Spielplatz!**

SCHULE UND BILDUNG

PurzelBaum



Kindertagespflege PurzelBaum Güglingen

Liebevolle, familiäre Kindertagespflege für Kinder zwischen 0-3 Jahren

Bei Interesse dürfen Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Kindertagespflege PurzelBaum
Nadja Konjaev/Tanja Bissegger
Stadtgraben 10, 74363 Güglingen

Telefon: 07135/7188381

E-Mail: info@purzelbaum-gueglingen.de

Homepage: www.purzelbaum-gueglingen.de

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Das Herbstsemester steht vor der Tür

Bereits jetzt können sich Interessierte über das umfangreiche Programm der VHS Unterland im nächsten Semester informieren. Vorträge, Kurse, Seminare und Exkursionen des Herbst-/Winter-Semesters 2021/2022 stehen im Internet und können dort gebucht werden. Wer sich jetzt schon seinen Kursplatz im neuen Semester sichern möchte, klickt am besten direkt auf www.vhs-unterland.de. Dort kann nach Stichworten, Programmbereichen oder Ort gesucht werden u. der Kurs direkt gebucht werden. Online-Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Wer lieber im Programmheft blättert, kann dies ebenfalls jetzt schon tun online auf www.vhs-unterland.de u. ab 08.09. liegen dann die gedruckten Programmhefte an den bekanntesten Stellen wieder für Sie aus.

Das Programm der VHS Unterland reicht von all-gemeinbildenden u. kulturellen Angeboten, über die gesundheitl. und sprachl. Weiterbildung, bis hin zu IT-Kursen u. berufl. Bildung.

Angesichts der Corona-Pandemie haben wir ein etwas schlankeres Programm als gewohnt geplant, bieten aber neben den bewährten Kursen wie immer auch viele neue Angebote im Landkreis an. Wir beachten die Abstands- und Hygieneregeln sehr genau u. sorgen dafür, dass Sie sich bei Ihrer VHS sicher fühlen können. Zusätzlich zu Präsenz-Angeboten finden Sie auch zahlreiche Online-Angebote - Weiterbildung von zuhause aus ermöglichend.

Aufgrund der dynamischen Situation sei darauf hingewiesen, dass sich die Rahmenbedingungen unserer Präsenzkurse je nach Verlauf der Corona-Pandemie noch ändern können. Die Kurse finden je nach Maßgabe der geltenden Verordnungen u. örtlichen Möglichkeiten statt.

Die Außenstelle der VHS Unterland in Güglingen/Pfaffenhofen ist während der Sommerferien eingeschränkt, ab 10.09. wieder tgl. erreichbar. Allen Dozent/-innen, Teilnehmer/-innen und Kooperationspartner/-innen eine schöne Sommerzeit!

P. S.: Sie möchten bei uns mitarbeiten? Wir suchen festangestellte Mitarbeiter/-innen und freiberufliche Dozent/-innen. Alle Talente sind willkommen! Siehe www.vhs-unterland.de/ mitarbeiten

Zweckverband Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung

Schuljahr 2021/22

Auch in den Ferien nehmen wir Anmeldungen entgegen. Einige Angebote sind sehr stark frequentiert, weswegen ein früher Unterrichtsantrag den Platz für das neue Schuljahr sichert. Für folgende Kurse/Orte der **Elementaren Musikpädagogik** sind Anmeldungen möglich:

Musikinsel (Kinder ab 1,5 Jahren) – dienstags, 14.45–15.30 Uhr in Lauffen

Musikalische Früherziehung (Kinder ab 5 Jahren) – dienstags, 16.35–17.20 Uhr in Lauffen

Musikwerkstatt (Kinder ab Klasse 1) – dienstags, 17.30–18.15 Uhr in Lauffen

Musikalische Früherziehung (Kinder ab 5 Jahren) – mittwochs, 17.15–18.00 Uhr in Cleeborn

Außerdem sind in der **Geigenklasse in Güglingen** (dienstags) wieder Plätze frei.

Ebenso startet im Oktober ein neuer Schnupperkurs unserer **Cellissimo-Kids**.

Informationen zu **allen weiteren Fächern und Angeboten** finden Sie auf unserer Homepage unter dem Artikel „Vorhang auf!“.

Wenn Sie nach den Ferien ein **persönliches Beratungsgespräch/eine kostenfreie Schnupperstunde** mit einem Fachlehrer möchten, so wenden Sie sich bitte mit einer kurzen E-Mail (info@lauffen-musikschule.de) an uns.

Ferien in der Musikschule

Das Büro der Musikschule bleibt während der Ferien für den öffentlichen Publikumsverkehr vom 29. Juli bis 03. September geschlossen. In dringenden Fällen kontaktieren Sie uns bitte per E-Mail.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; E-Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://lauffen-musikschule.de>

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

Akkordeonorchester Brackenheim e. V.

Liebe Akkordeonfreunde!

Der Probetrieb vom Akkordeonorchester Brackenheim e. V. startet ab dem neuen Schuljahr unter Hygienekonzepten mit hoffentlich vielen Spielern in den Orchestern! Die Proberäumlichkeiten in den schulischen Gebäuden von Brackenheim können für den Orchesterbetrieb leider bis auf Weiteres nicht genutzt werden, mit Hilfe außerstädtischer Institutionen konnten wir aber geeignete Räumlichkeiten für die verschiedenen Gruppen finden. Natürlich freuen wir uns in den Orchestern, die auf unserer Homepage vorgestellt werden, auch über weitere Spieler, Neuzugänge oder Quer- und Wiedereinsteiger für Akkordeon oder Keyboard! Im September ist die beste Zeit einzusteigen! Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage www.brackenheim-akkordeon.de, senden Sie uns ein E-Mail: info@brackenheim-akkordeon.de oder melden Sie sich bei Silke Storz (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit) unter 0173/8544143.

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Bezirkspokal 1. Runde

TSV Cleeborn – TSV Güglingen 6:7 n. E.
Tore: Ruwen Müller (2), Constantin Schwarzkopf

Elfmeter: Constantin Schwarzkopf, Ruwen Müller, Julian Schaaf, Patrick Rommel

Bezirkspokal 2. Runde

TSV Güglingen – Türkgücü Lauffen 9:1
Tore: Kevin Stengel, Mahmud Touray (3), Christian Rembe (4), Jannik Liebing

Vorschau:

Kreisliga A3

Am Sonntag, den 22. August ist der TSV Güglingen zum ersten Saisonspiel um 13.00 Uhr zu Gast beim FSV Schwaigern II.

Kreisliga B3

Am Sonntag, den 22. August ist der TSV Güglingen II zum ersten Saisonspiel um 15.00 Uhr zu Gast beim SC Oberes Zabergäu.



GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abteilung Gymnastik

Radtour nach Sinsheim

Am Sonntag führt uns die 2. Radtour nach Sinsheim.

Da wir im 3 Könige einkehren zur Mittagszeit, bitte bei Sonja anmelden.

Start 9:30 ab Blankenhornhalle.



Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V. www.gsv-foerderverein.de

Backhausfest am 29.08.2021, Straßenverkauf mit Voranmeldung

Nach einem Jahr Verzicht auf unser traditionelles Backhausfest freuen wir uns euch und Sie wieder mit selbst gemachten Zwiebel- und Kartoffelkuchen aus unserem örtlichen Backhaus am 29.08.2021 ab 11 Uhr am Backhaus in Eibensbach in Form eines Straßenverkaufs verwöhnen zu dürfen.

Leider ist es uns aus bekannten Gründen nicht möglich das Fest in gewohnter familiärer und gemüthlicher Weise mit schönen Stunden in Gemeinschaft abzuhalten – dies muss leider auf das kommende Jahr (hoffentlich) verschoben werden.

Um Ihnen den Genuss unserer Kuchen so reibungslos und sicher wie möglich anbieten zu können, bitten wir um telefonische Vorbestellung bis 25.08.2021 unter 07135/15310 (gerne auch auf Anrufbeantworter) der Kuchen. Für Kurzentschlossene ist auch ein Kuchenkauf ohne Voranmeldung möglich, die Kuchenanzahl ist allerdings begrenzt und genießt in der Regel eine hohe Nachfrage – nutzen Sie daher gerne das Angebot der Vorbestellung. Die Abholung selbst erfolgt selbstredend nach aktuellen Corona-Regeln.

Jahreshauptversammlung am 13.09.2021

Die Vorstandschaft des Fördervereins 2015 lädt alle Mitglieder und Freunde recht herzlich zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung in die eigenen Vereinsräume in Eibensbach ein.

Die Versammlung beginnt am 13.09.2021 um 19.00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Totenehrung
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Schriftführers
 5. Bericht des Kassiers
 6. Bericht der Kassenprüfer
 7. Entlastungen
 8. Wahlen (1. Vorsitzender, Kassier, Beisitzer)
 9. Anträge/Verschiedenes
 10. Ehrungen
- Kurzfristige Änderungen bedingt vorbehalten.
Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 06.09.2021 an den 1. Vorsitzenden Friedrich Schaber, Strombergstraße 11, 74363 Eibensbach, gestellt werden.

Sportschützenverein Güglingen



Heinz Barth



Am vergangenen Sonntag verstarb im Alter von 88 Jahren unser bei Jung und Alt gleichermaßen sehr geschätztes Gründungs- und Ehrenmitglied Heinz Barth. Er war seit der Gründung 1960 unserem Verein bis zuletzt sehr eng verbunden.

Während dieser Zeit begleitete Heinz Barth über 30 Jahre die verschiedensten Ämter innerhalb der Vorstandschaft. Auch die Gründung unseres Fanfarenzuges 1978 geht auf seine Initiative und sein Engagement zurück. Diese Abteilung sollte 40 Jahre Bestand haben. Über sechs Jahrzehnte galt das Leben und Wirken von Heinz Barth dem Sportschützenverein Güglingen. Immer das Wohlergehen und die Fortentwicklung unseres Vereins fest im Blick. Privates wurde oft hinten angestellt. Er hat gesät und die Saat ging bestens auf! Er hat nachhaltig Generationen geprägt und nicht nur innerhalb unseres Vereins Maßstäbe gesetzt! Heinz Barth hinterlässt Spuren, welche sich tief in unsere Herzen eingebrannt haben. Er bleibt unvergessen.

Wir sind ihm unendlich dankbar und unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Anverwandten.

Sportschützenverein Güglingen e. V. 1960

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Gartentipps Pflanzzeit für Lilien

Ab Mitte August ist Pflanzzeit für zahlreiche Lilienarten. Achten Sie darauf, dass Sie die Zwiebeln der Madonnenlilie nicht zu tief legen, sonst faulen sie.

Petersilie säen

Jetzt ist ein günstiger Zeitpunkt, um Petersilie auszusäen. Durch das zügige Wachstum haben Schädlinge, die die Wurzeln befallen, kaum eine Chance.

Im kommenden Frühjahr sind die Pflanzen dann kräftig genug, um den Schaderregern genügend Widerstand entgegenzusetzen. Übrigens: Petersilie enthält weitaus mehr Vitamin C als Zitronen!

Obstschnitt

Ab Mitte August können auch kritische Obstarten wie Walnuss und Kiwi geschnitten werden, ohne zu bluten. Auf einen Wundverschluss kann man verzichten.

Apfelwickler

Nun fliegt die zweite Generation des Apfelwicklers. Greifen Sie auch auf die erprobten Fanggürtel aus Wellpappe zurück und beachten Sie die Warndienste der Landwirtschaftsämter.

Sommerwanderung

Nach langer, erzwungener Coronapause hat der Vorstand für den 29. August ab 10:00 Uhr eine Sommerwanderung geplant.

Treffpunkt ist am oberen Ende der Reisenbergstraße. Die Wanderung unter Führung von Siegfried Henkel führt durch das Riedfurttal in Richtung Frauenzimmern und endet auf einem „Stückle“ mit Grillen und Getränken. Eingeladen sind nicht nur Mitglieder, sondern alle Bewegungswilligen.

Hoffen wir, dass sich die äußeren Bedingungen nur noch verbessern.

Für den Rest des Jahres soll noch ein Vortrag folgen, das Thema ist noch nicht festgelegt.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Rund um die Regiswindiskirche mit Hillers Loui

Von Geschichten und Geschichtchen weiß der ehemalige Lauffener Ortsbüttel Hillers Loui bestimmt einige zu berichten.

Am Montag, 23. August machen wir uns mit ihm zusammen auf den Weg rund um die Regiswindiskirche in Lauffen. Unsere Gruppe kann bis 25 Teilnehmer zählen.

Deshalb bitten wir um Anmeldung unter 07135/932955. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Treffpunkt ist am 23. August um 14.30 Uhr bei der Mediothek.

Der Rundgang soll ca. eineinhalb Stunden dauern. Leider ist es uns nicht gelungen, für unsere große Gruppe in einem Lokal in Lauffen Plätze zu reservieren.

Die Fahrgemeinschaften können deshalb gerne selbst eine Einkehr planen.

EineWelt e. V.

Oberes Zabergäu



Öffnungszeiten in den Sommerferien unseres „eineWelt-derLaden“

Auf Grund der aktuellen politischen Situation in Südafrika sind zzt. keine Sonnengläser lieferbar.

Wir hoffen, dass sich die Situation bald ändert und wir wieder unsere vor allem in der Sommerzeit beliebten Sonnengläser erhalten.

Unser „eineWelt-derLaden“ hat in den Sommerferien nur am Samstag von 9.30–12.30 Uhr geöffnet.

**Bitte halten Sie den
Redaktionsschluss ein! Danke!**